

Antrag von _____

Seite 2

5. Verwendungszweck

Der beantragte Kredit wird für nachstehende Verwendungszwecke eingesetzt:

(Angabe des Kreditbetrages in TEUR, ggf. Aufteilung des Kreditbetrages; eine vollständige Auflistung der möglichen Verwendungszwecke entnehmen Sie bitte dem Merkblatt.)

Verkehrsinfrastruktur (incl. Öffentlicher Personennahverkehr)	<input type="checkbox"/>	(_____)
Ver- und Entsorgung		
Wasserversorgung	<input type="checkbox"/>	(_____)
Abwasserentsorgung	<input type="checkbox"/>	(_____)
sonstige Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	(_____)
Erschließung von Gewerbe- und Industrieflächen (einschließlich Aufwendungen für Grunderwerb; nur nicht-umlagefähige Kosten)	<input type="checkbox"/>	(_____)
Energieeinsparung/Umstellung auf umweltfreundliche Energieträger	<input type="checkbox"/>	(_____)
Touristische Infrastruktur	<input type="checkbox"/>	(_____)
Wissenschaft, Technik, Kulturpflege	<input type="checkbox"/>	(_____)
Sonstige (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/>	(_____)

6. Investitionsplan⁴ mit MwSt, wenn nicht (Angaben in TEUR) vorsteuerabzugsberechtigt

Grunderwerb	_____
Bauliche Maßnahmen	_____
Maschinen / Einrichtungen	_____
Sonstiges	_____
Summe	=====

7. Finanzierungsplan (Angaben in TEUR)

Beantragter Kredit	_____
Öffentliche Mittel	_____
Sonstige Kredite	_____
Eigenmittel	_____
Zuschüsse und sonst. Beiträge Dritter ⁵	_____
Summe	=====

⁴ Eigenleistungen (z.B. Lohnkosten des eigenen Personals der Kommune) sind förderfähig, wenn sie im Vermögenshaushalt/Wirtschaftsplan/Bilanz des Kreditnehmers als investive Ausgaben veranschlagt, abgerechnet bzw. aktiviert werden. Voraussetzung hierfür ist eine (interne) Rechnungslegung für die Abrechnung der Eigenleistungen und die damit verbundenen Materialkosten.

⁵ Im Rahmen des Finanzierungsplans sind sämtliche im Rahmen des Vorhabens beantragten öffentlichen Mittel sowie vorgesehenen Baukostenzuschüsse und Erschließungsbeiträge anzugeben. Sie können nicht unter „Eigenmittel“ erfasst werden. Der Ausweis der Zuschüsse und sonstiger Beiträge Dritter ist erforderlich, auch wenn diese erst in späteren Haushaltsjahren fließen werden.

⁶ ohne Kassenkredite

⁷ Zins und Tilgung

⁸ Grundsteuer, Gewerbesteuer abzgl. Gewerbesteuer-Umlage, Einkommensteueranteil, Umsatzsteueranteil, sonstige Gemeindesteuern, Umsatz- bzw. lfd. Gebühreneinnahmen

Antrag von _____

Seite 3

8. Finanzwirtschaftliche Daten (TEUR) der öffentlich-rechtlichen Antragsteller
auszufüllen bei beantragten Darlehen ab 4 Mio. Euro

Einwohnerzahl: _____

a) Bei Haushaltsführung gemäß Kameralistik

Haushaltsjahr	_____	Haushaltsschulden (per 01.01.d.J.) ⁶⁾	_____
Verwaltungshaushalt	_____	Schuldendienst ⁷⁾	_____
		Zuführung zum Vermögenshaushalt	_____
<input type="checkbox"/> ausgeglichen		./.. ordentl. Tilgung	_____
<input type="checkbox"/> Fehlbedarf	_____		
Steueraufkommen ⁸⁾	_____	Überschuss / Fehlbetrag	_____

b) Bei Haushaltsführung gemäß doppelter Buchführung (Doppik)

	Vorjahr	Letzter Abschluss	Ist letzter Abschluss	Plan 20
Stichtag	_____	_____		
Bilanzangaben:			Ergebnisplan:	
			Gesamtaufwand	_____
Bilanzsumme	_____	_____	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	_____
Anlagevermögen	_____	_____	Finanzierungsplan:	
Eigenkapital +/-	_____	_____	Saldo des Finanzierungsplans	_____
Mittel- u. langfristige Rückstellungen	_____	_____	Steueraufkommen	_____
Kreditverbindlichkeiten	_____	_____	ordentl. Kredittilgung	_____
Sonderposten	_____	_____	Zinsausgaben	_____

9. Hinweise

Wir behalten uns das Recht vor, weitere Unterlagen im Rahmen der Antragsbearbeitung einzufordern.

Handelt es sich beim Antragsteller um einen kommunalen Zweckverband, sind dem Antrag die veröffentlichte Verbandssatzung sowie die aufsichtsbehördliche Genehmigung als Anlagen beizufügen.

10. Erklärung des Antragstellers

Wir bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben. Wir verpflichten uns, die LfA über die wesentlichen Änderungen der zu diesem Antrag gemachten Angaben, die vor Auszahlung des Kredits eintreten, unverzüglich und unaufgefordert in Kenntnis zu setzen. Uns ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige fristlose Kündigung des bewilligten Kredits, verbunden mit dem Widerruf der gewährten Zinssubvention zur Folge haben können.

Wir erkennen die geltenden Programmrichtlinien und Vergabegrundsätze, wie sie sich aus dem Merkblatt Infrakredit Kommunal ergeben, an. Wir bestätigen, dass die Bestimmungen dieses Merkblatts, das wesentlicher Bestandteil der Kreditzusage ist, erfüllt sind.

Antrag von _____

Seite 4

Uns ist bekannt, dass die in diesem Antrag in Nr. 1 bis 8 gemachten und die in den Anlagen gemäß Tz. 9 enthaltenen Angaben und Informationen sowie die im Rahmen der Darlehensausreichung/-gewährung noch einzureichenden Unterlagen für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils subventionserheblich sind im Sinne von § 264 StGB i.V.m. §§ 2, 4 des Subventionsgesetzes und Art. 1 des Bayerischen Strafrechtsausführungsgesetzes. Wir sind darüber unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche, unvollständige oder unterlassene subventionserhebliche Angaben und Informationen in dem Antrag bzw. in den Anlagen sowie Scheingeschäfte, -handlungen oder solche unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten eine Strafverfolgung gem. § 264 StGB zur Folge haben können. Uns ist bekannt, dass wir verpflichtet sind, jede Änderung in den gemachten Angaben und / oder alle Tatsachen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind, unverzüglich anzuzeigen, § 3 SubvG.

Wir erklären uns ferner widerruflich damit einverstanden, dass die mit diesem Antrag erhobenen Daten durch die LfA zur Markt- und Meinungsforschung sowie für schriftliche Kundenbefragungen – auch durch Beauftragte – gespeichert und genutzt werden. Wir sind darüber informiert, dass wir dieser gesonderten Verwendung gegenüber der LfA (LfA Förderbank Bayern, Königinstraße 17, 80539 München) jederzeit widersprechen können.

Wir willigen ein, dass die LfA und die am Kreditverfahren und an der gesamten öffentlichen Wirtschaftsförderung Beteiligten alle die in diesem Antrag einschl. Anlagen angegebenen Daten zum Zweck der Antragsbearbeitung, der Kreditverwaltung und zu sonstigen im Zusammenhang mit dem Kredit und dem gesamten öffentlichen Förderwesen erforderlichen Aufgaben erheben, verarbeiten, speichern, auswerten und – ggf. zusammen mit Zusagekonditionen – einander übermitteln können. Wir sind außerdem einverstanden, dass dies auch in anonymisierter oder pseudonymisierter Form für volks- und betriebswirtschaftliche Analysen erfolgen kann. Zu den Beteiligten zählen vor allem Hausbanken, deren Zentralinstitute, die für die Förderung zuständigen Ministerien inklusive der nachgelagerten Behörden, die Bürgschaftsbank Bayern und die für Gutachten (inkl. Rating) und Refinanzierungsmittel eingeschalteten Institutionen. Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die geforderten Daten vollständig angegeben sind und in die Verarbeitung eingewilligt wurde.

Ort, Datum

Siegel

Unterschrift / Dienststellung / Stempel